



Motette in der Thomaskirche

– im Rahmen der Mendelssohn-Festtage 2013 –
Freitag, den 13. September 2013, 18 Uhr

Beim Glockenschlag bitten wir die Gemeinde, sich zu erheben.

Peter Planyavsky

(* 9.5.1947, Wien)

Partita sopra Cantio Oenipontana

für Orgel (2007)

Ingressus
(Eingang)



Kantor: Herr, höre meine Stimme
Gemeinde: sei mir gnädig
Kantor: Eile, Gott, mich
Gemeinde: Herr,
Kantor: Ehre sei dem Vater und
dem Sohne und dem
Gemeinde: wie es war im Anfang, jetzt und
immerdar und von Ewigkeit zu

wenn ich ru - fe;
und er - hö - re mich.
zu er - ret - ten,
mir zu hel - fen.
Hei - li - gen Gei - ste,
E - wig - keit. A - men.



Gemeinde: Hal - le - lu - ja.

Psalmodie
(Psalmgebet)

Felix Mendelssohn Bartholdy

(* 3.2.1809, Hamburg; † 4.11.1847, Leipzig; Gewandhauskapellmeister 1835–1847)

Denn er hat seinen Engeln befohlen

Motette für acht Stimmen (1844)

– ZUM GEDENKEN AN FRAU PROF. RENATE LIECKFELDT (* 10.7.1965, Dinslaken;
† 8.9.2013, Leipzig; Mutter vom Thomaner Jasper Lieckfeldt) –

Denn er hat seinen Engeln befohlen über dir,
daß sie dich behüten auf allen deinen Wegen,
daß sie dich auf den Händen tragen
und du deinen Fuß nicht an einen Stein stoßest.

Psalm 91:11-12

Johann Friedrich Doles

(* 23.4.1715, Steinbach-Hallenberg; † 8.2.1797, Leipzig; Thomaskantor 1756–1789)

Fürchte dich nicht

Motette für vierstimmigen Chor

Fürchte dich nicht, ich bin mit dir.

Weiche nicht, denn ich bin dein Gott, ich stärke dich, ich helfe dir auch,

ich erhalte dich durch die rechte Hand meiner Gerechtigkeit.

Jesaja 41:10

Johann Kuhnau

(* 6.4.1660, Geising/Erzgebirge; † 5.6.1722, Leipzig; Thomasorganist 1684–1701, Thomaskantor und Universitätsmusikdirektor 1701–1722)

Gott hat uns nicht gesetzt zum Zorn

Motette für fünfstimmigen Chor (EA: 2.10.1707)

Gott hat uns nicht gesetzt zum Zorn, sondern die Seligkeit zu besitzen durch unsern Herrn Jesum Christum.

1. Thessalonicher 5:9

Freu dich sehr, o meine Seele · und vergiß all Not und Qual,
weil dich nun Christus, dein Herre, · ruft aus diesem Jammertal.

Seine Freud und Herrlichkeit · sollst du sehn in Ewigkeit.

Mit den Engeln jubilieren · und in Ewigkeit triumphieren. *Michael Franke, 1620*

Ansprache

Pfarrerin Britta Taddiken

Gemeindelied »Was mein Gott will, gescheh allzeit« EG 364

Melodie: Claudio de Sermisy, 1529; geistlich Antwerpen 1540

1. CHOR (Satz: Georg Christoph Biller, 2012)

Was mein Gott will, gescheh allzeit, · sein Will, der ist der beste.

Zu helfen dem er ist bereit, · der an ihn glaubet feste.

Er hilft aus Not, der treue Gott, · er tröst' die Welt ohn Maßen.

Wer Gott vertraut, fest auf ihn baut, · den will er nicht verlassen.

2. GEMEINDE

Gott ist mein Trost, mein Zu - ver - sicht, mein Hoff-nung und
was mein Gott will, das mir ge - schicht, will ich nicht wi -

mein Le - ben; Sein Wort ist wahr, denn all mein Haar
der - stre - ben.

er sel - ber hat ge - zäh - let. Er hüt' und wacht, stets



3. CHOR

Drum, muß ich Sünder von der Welt · hinfahrn nach Gottes Willen
zu meinem Gott, wenn's ihm gefällt, · will ich ihm halten stille.
Mein arme Seel ich Gott befehl · in meiner letzten Stunden:
du treuer Gott, Sünd, Höll und Tod · hast du mir überwunden.

4. GEMEINDE

Noch eins, Herr, will ich bitten dich, · du wirst mir's nicht versagen:
Wenn mich der böse Geist anficht, · laß mich, Herr, nicht verzagen.
Hilf, steu'r und wehr, ach Gott, mein Herr, · zu Ehren deinem Namen.
Wer das begehrt, dem wird's gewährt. · Drauf sprech ich fröhlich: Amen.

Albrecht von Preußen, 1547; Strophe 4 Nürnberg ~ 1555

Canticum
(Lobgesang)

Magnificat

Der Lobgesang der Maria (Soest 1532)

ANTIPHON

Christum, unsren Heiland, ewigen Gott, Marien Sohn, preisen wir in Ewigkeit.
Amen.

Meine Seele erhebt den Herren, und mein Geist freuet sich Gottes, meines Heilandes, denn er hat die Niedrigkeit seiner Magd angesehen; siehe, von nun an werden mich selig preisen alle Kindeskind, denn er hat große Ding an mir getan, der da mächtig ist, und des Name heilig ist, und seine Barmherzigkeit währet immer für und für bei denen, die ihn fürchten.

Er übet Gewalt mit seinem Arm und zerstreuet, die hoffärtig sind in ihres Herzens Sinn. Er stößet die Gewaltigen vom Thron und erhebet die Niedrigen. Die Hungrigen füllt er mit Gütern und lässt die Reichen leer.

Er denket der Barmherzigkeit und hilft seinem Diener Israel auf, wie er geredet hat unsren Vätern, Abraham und seinem Samen ewiglich. *Lukas 1:46-55*

Lob und Preis sei Gott dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste, wie es war im Anfang, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

Christum, unsren Heiland, ewigen Gott, Marien Sohn, preisen wir in Ewigkeit.
Amen.

Oration
(Gebet)

Felix Mendelssohn Bartholdy

Kyrie

Motette für zwei vierstimmige Chöre aus der »Deutschen Liturgie« (1846)

Kyrie eleison,

Herr, erbarme dich,

Christe eleison,

Christe, erbarme dich,

Kyrie eleison.

Herr, erbarme dich.

Johann Friedrich Doles

Ich danke dir von ganzem Herzen

Motette für vierstimmigen Chor

Ich danke dir von ganzem Herzen, von den Göttern will ich dir los singen.
Ich will anbeten zu deinem heiligen Tempel und deinem Namen danken, um
deiner Güte und Treue, denn du hast deinen Namen über alles herrlich gemacht,
durch dein Wort. *Psalm 138:1-2*

Die Gemeinde erhebt sich zu Gebet und Segen

Liturg: **Gebet**

Gemeinde: **Vater unser** im Himmel,
geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme.
Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden.
Unser tägliches Brot gib uns heute.
Und vergib uns unsere Schuld,
wie auch wir vergeben unsren Schuldigern.
Und führe uns nicht in Versuchung,
sondern erlöse uns von dem Bösen.
Denn dein ist das Reich und die Kraft
und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

Benedicamus (Lobpreis)



Kantor: Laßt uns prei - sen den Herrn.
Gemeinde: Gott sei e - wig - lich Dank.

Liturg: **Segen**

Gemeinde: Amen.

Max Reger

(* 19.3.1873, Brand/Fichtelgebirge; † 11.5.1916, Leipzig)

Nachtlied

op. 138/3 für fünfstimmigen Chor
aus den »Acht geistlichen Gesängen für gemischten Chor« (1914)

Die Nacht ist kommen, · drin wir ruhen sollen;
Gott walts zu Frommen · nach seim Wohlgefallen,
daß wir uns legen · in seim Gleit und Segen, · der Ruh zu pflegen.

Treib, Herr, von uns fern · die unreinen Geister,
halt die Nachtwach gern, · sei selbst unser Schützherr!
Schirm beid, Leib und Seel, · unter deine Flügel, · send uns dein Engel.

Laß uns einschlafen · mit guten Gedanken
fröhlich aufwachen · und von dir nicht wanken,
laß uns mit Züchten · unser Tun und Dichten · zu deim Preis richten.

Petrus Herbert, 1566

Claudio Merulo

(* 8.4.1533, Correggio; † 4.5.1604, Parma)

Toccata 4 a Duodecimo detto VI Tuono

aus »Toccate d'Intavolatura d'Organo, Libro Secondo« (Rom 1604)

- Wir bitten, auf Applaus zu verzichten. -

Ausführende: Universitätsorganist Daniel Beilschmidt – Orgel

Thomanerchor Leipzig

Leitung: Thomaskantor Georg Christoph Biller

Die Kollekte am Ausgang ist zur Erhaltung der Thomaskirche bestimmt.

Vorschau: Sonnabend, 14. September 2013, 15 Uhr

Motette in der Thomaskirche

Chor- und Orgelwerke von Kuhnau, Doles, Mendelssohn und Planyavsky
Antonio Vivaldi: »Gloria« RV 589 (Ausschnitte)

Universitätsorganist Daniel Beilschmidt · Solisten · Thomanerchor ·

Gewandhausorchester · Leitung: Thomaskantor Georg Christoph Biller

16. Sonntag nach Trinitatis, 15. September 2013, 9.30 Uhr

Kirchenmusik im Gottesdienst

Kristiane Köbler (Orgel) · Brunbild Fischer (Flöte)

Sonntag, 15. September 2013, 17 Uhr, Dom zu Freiberg

Abschlußkonzert der Silbermannstage

Preisträger des XI. Gottfried-Silbermann-Orgelwettbewerbes ·

Thomanerchor · Leitung: Thomaskantor Georg Christoph Biller

Freitag, 20. September 2013, 18 Uhr

Motette in der Thomaskirche

Universitätsorganist D. Beilschmidt · Schola Cantorum Leipzig · Leitung: M. Friedrich

Freitag, 20. September 2013, 20 Uhr

Konzert zugunsten der Kindernothilfe

*Franz Schubert: Deutsche Messe · Motetten von Praetorius, Hauptmann, Schlenker u. a.
Ensemble Nobiles*

Sonnabend, 21. September 2013, 15 Uhr

Motette in der Thomaskirche

Johann Sebastian Bach: Kantate BWV 114 »Ach, lieben Christen, seid getrost«

Georg Christoph Biller: »Frieden machen« (Uraufführung)

Universitätsorganist Daniel Beilschmidt · Solisten · Thomanerchor ·

Orchester des Musikgymnasiums »Belvedere« Weimar ·

Leitung: Thomaskantor Georg Christoph Biller

*Werden Sie Mitglied im Verein forum thomanum oder fördern Sie dessen Arbeit durch eine Spende:
Sparkasse Leipzig, BLZ 860 555 92, Konto-Nr. 100 2012 100.*



Chorinformationen

Rückblick

Im Juni 2013 konnte das Büro von Thomaskantor Prof. Georg Christoph Biller nach längerer Interim mit Frau Annett Grundke personell neu besetzt werden. Wir freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit und wünschen ihr viel Freude an der Arbeit beim Thomannerchor.



Ausblick

Am kommenden Sonntag, dem 15. September 2013 singt der Thomannerchor unter der Leitung

von Thomaskantor Georg Christoph Biller zum Abschlußkonzert der 20. Silbermanntage in Freiberg. Das Konzert im Dom St. Marien beginnt 17 Uhr. Im Rahmen dieses Konzertes findet außerdem die Preisverleihung des XI. Gottfried-Silbermann-Orgelwettbewerbs Freiberg statt. Neben Werken von Johann Sebastian Bach erklingen Chorwerke von Johann Kuhnau, Johann Friedrich Doles sowie die »Missa brevis« von Krzysztof Penderecki. Der Preisträger des Orgelwettbewerbs spielt an den Silbermannorgeln Werke von Niclas de Gringny, Johann Kuhnau und Johann Sebastian Bach.

Hinweis

Thomannerchor und das Orchester des Musikgymnasiums »Schloß Belvedere« (Hochbegabtenzentrum der Hochschule für Musik Franz Liszt) musizieren gemeinsam in der Motette, am Sonnabend, 21. September 2013, 15 Uhr in der Thomaskirche Leipzig.

Sie führen u. a. von Johann Sebastian Bachs Kantate BWV 114 »Ach, lieben Christen, seid getrost« sowie von Thomaskantor Georg Christoph Biller »Frieden machen« (Uraufführung) auf. Das Orchester kommt zu gemeinsamen Proben mit den Thomanern bereits am Freitag, 20. September nach Leipzig. Wir freuen uns auf diese Begegnung und möchten an dieser Stelle nochmals auf diese besondere Ereignis hinweisen.

Diese elektronische Ausgabe des jeweils aktuellen Motettenprogramms ist Freitags ungefähr ab 10 Uhr im Internet unter der Adresse <http://www.mvmc.de/motette/aktuell.pdf> verfügbar. Beim Besuch der Veranstaltung muß ein gedrucktes Exemplar zum Preis von EUR 2,- erworben werden.

Satz des Programmheftes: **mvmc** Martin Krämer, Leipzig



Motette in der Thomaskirche

– im Rahmen der Mendelssohn-Festtage 2013 –
Sonnabend, den 14. September 2013, 15 Uhr

Peter Planyavsky

(* 9.5.1947, Wien)

Partita sopra Cantio Oenipontana
für Orgel (2007)

Felix Mendelssohn Bartholdy

(* 3.2.1809, Hamburg; † 4.11.1847, Leipzig; Gewandhauskapellmeister 1835–1847)

Denn er hat seinen Engeln befohlen

Motette für acht Stimmen (1844)

– ZUM GEDENKEN AN FRAU PROF. RENATE LIECKFELDT

(* 10.7.1965, Dinslaken; † 8.9.2013, Leipzig; Mutter vom Thomaner Jasper Lieckfeldt) –

Denn er hat seinen Engeln befohlen über dir,
daß sie dich behüten auf allen deinen Wegen,
daß sie dich auf den Händen tragen
und du deinen Fuß nicht an einen Stein stoßest.

Psalm 91:11-12

Johann Friedrich Doles

(* 23.4.1715, Steinbach-Hallenberg; † 8.2.1797, Leipzig; Thomaskantor 1756–1789)

Zwei Motetten

für vierstimmigen Chor

Fürchte dich nicht, ich bin mit dir.
Weiche nicht, denn ich bin dein Gott,
ich stärke dich, ich helfe dir auch,
ich erhalte dich durch die rechte Hand
meiner Gerechtigkeit.

Jesaja 41:10

Ich danke dir von ganzem Herzen,
von den Göttern will ich dir lob singen.
Ich will anbeten zu deinem heiligen Tempel und
deinem Namen danken, um deiner Güte und
Treue, denn du hast deinen Namen über alles
herrlich gemacht, durch dein Wort.

Psalm 138:1-2

Johann Kuhnau

(* 6.4.1660, Geising/Erzgebirge; † 5.6.1722, Leipzig; Thomasorganist 1684–1701,
Thomaskantor und Universitätsmusikdirektor 1701–1722)

Gott hat uns nicht gesetzt zum Zorn

Motette für fünfstimmigen Chor (EA 2.10.1707)

Gott hat uns nicht gesetzt zum Zorn, sondern die Seligkeit zu besitzen durch
unsfern Herrn Jesum Christum.

1. Thessalonicher 5:9

Freu dich sehr, o meine Seele · und vergiß all Not und Qual,
weil dich nun Christus, dein Herre, · ruft aus diesem Jammertal.
Seine Freud und Herrlichkeit · sollst du sehn in Ewigkeit.
Mit den Engeln jubilieren · und in Ewigkeit triumphieren.

Michael Franke, 1620

Lesung

Gemeindelied »Was mein Gott will, gescheh allzeit« EG 364

Melodie: Claudio de Sermisy, 1529; geistlich Antwerpen 1540

1. CHOR (Satz: Georg Christoph Biller, 2012)

Was mein Gott will, gescheh allzeit, · sein Will, der ist der beste.
Zu helfen dem er ist bereit, · der an ihn glaubet feste.
Er hilft aus Not, der treue Gott, · er tröst' die Welt ohn Maßen.
Wer Gott vertraut, fest auf ihn baut, · den will er nicht verlassen.

2. GEMEINDE

Gott ist mein Trost, mein Zu - ver - sicht, mein Hoff-nung und
was mein Gott will, das mir ge - schicht, will ich nicht wi -

mein Le - - ben; Sein Wort ist wahr, denn all mein Haar
der - stre - - ben.

er sel - ber hat ge - zäh - let. Er hüt' und wacht, stets

für uns tracht' auf daß uns gar nichts feh - - let.

3. CHOR

Drum, muß ich Sünder von der Welt · hinfahrn nach Gottes Willen
zu meinem Gott, wenn's ihm gefällt, · will ich ihm halten stille.
Mein arme Seel ich Gott befehl · in meiner letzten Stunden:
du treuer Gott, Sünd, Höll und Tod · hast du mir überwunden.

4. GEMEINDE

Noch eins, Herr, will ich bitten dich, · du wirst mir's nicht versagen:
Wenn mich der böse Geist anficht, · laß mich, Herr, nicht verzagen.
Hilf, steu'r und wehr, ach Gott, mein Herr, · zu Ehren deinem Namen.
Wer das begehrt, dem wird's gewährt. · Drauf sprech ich fröhlich: Amen.

Albrecht von Preußen, 1547; Strophe 4 Nürnberg ~ 1555

Ansprache

Pfarrer Christian Wolff

Die Gemeinde erhebt sich zu Gebet und Segen

Liturg: **Gebet**

Gemeinde: **Vater unser** im Himmel,
geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme.
Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden.
Unser tägliches Brot gib uns heute.
Und vergib uns unsere Schuld,
wie auch wir vergeben unsren Schuldigern.
Und führe uns nicht in Versuchung,
sondern erlöse uns von dem Bösen.
Denn dein ist das Reich und die Kraft
und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

Liturg: **Segen**

Antonio Vivaldi

(* 4.3.1678, Venedig; † 28.7.1741, Wien)

Gloria D-Dur

RV 589 für Soli, Chor, Trompete, Oboe, Streicher und Continuo

1. CORO

Gloria in excelsis Deo.

Ehre sei Gott in der Höhe.

2. CORO

Et in terra pax
hominibus bonae voluntatis.

*Und auf Erden Friede
den Menschen seines Wohlgefällens.*

3. DUETTO SOPRANO SOLO 1 E 2

Laudamus te, benedicimus te,
adoramus te, glorificamus te.

*Wir loben dich, wir preisen dich,
wir beten dich an, wir verbären dich.*

8. ALTO SOLO E CORO

Domine Deus, Agnus Dei, filius patris,
Domine Deus, rex coelestis,
Domine fili unigenite,
qui tollis peccata mundi,
miserere nobis.

*Herr und Gott, Lamm Gottes, Sohn des Vaters,
Herr Gott, König des Himmels,
Herr, einziggeborener Sohn,
der du trägst die Sünden der Welt,
erbarme dich unsrer.*

11. CORO

Quoniam tu solus sanctus,
tu solus Dominus,
tu solus Altissimus, Jesu Christe.

*Denn du allein bist heilig,
du allein bist der Herr,
du allein bist der Höchste, Jesus Christus.*

12. CORO

Cum sancto spiritu
in gloria Dei patris.
Amen.

*Mit dem Heiligen Geiste
in der Herrlichkeit Gottes des Vaters.
Amen.*

- Wir bitten, auf Applaus zu verzichten. -

Antonio Vivaldi wurde am 4. März 1678 in Venedig geboren und ist vermutlich Schüler von Giovanni Legrenzi gewesen. Im März 1703 wurde er zum Priester geweiht. Ab Herbst 1703 wirkte er als Violinlehrer und Dirigent beim Orchester in Venedig. 1717 bis 1740 war er auch Hauskomponist des *Ospedale della Pietà*. Drei Jahre stand er außerdem in Diensten des Markgrafen Philipp von Hessen-Darmstadt, der zu dieser Zeit Gouverneur von Mantua war.

Obwohl Vivaldi als Violinvirtuose in seiner Zeit große Bedeutung erlangte, hat er als Komponist von 46 Opern, 344 Solokonzerten, 61 Sinfonien, 23 Kammerkonzerten, 93 Sonaten und Trios, 3 Oratorien, 8 Serenaden, 38 weltlichen Solokantaten, 12 Motetten, 8 Introduzioni und 37 liturgischen Werken ein ebenso umfangreiches wie auch prägendes Schaffen hinterlassen.

Die liturgischen Werke – wie das heutige *Gloria* – entstanden meist in Vertretung des eigentlichen Hauskomponisten des *Ospedale* und wurden mit einem Mädchenchor besetzt. (Die Männerstimmen wurden oft nach oben transponiert.) In unserer heutigen Aufführung verzichten wir allein aus Zeitgründen auf einige Sätze.

Diese Musik begeistert uns so, wie sie offensichtlich J. S. Bach begeistert hat, weswegen er sich immer wieder von ihr inspirieren ließ.

(GCB)

Ausführende: Universitätsorganist Daniel Beilschmidt – Orgel
Thomaner Johannes Hildebrandt – Sopran 1
Thomaner Adam Wahlgren – Sopran 2
Thomaner Jakob Wetzig – Alt

Thomanerchor Leipzig

Gewandhausorchester Leipzig
Veronika Starke – Konzertmeister
Jonathan Müller – Trompete
Henrik Wahlgren – Oboe
Daniel Pfister – Violoncello

Leitung: Thomaskantor Georg Christoph Biller

Die Kollekte am Ausgang ist zur Erhaltung der Thomaskirche bestimmt.

- Vorschau:** 16. Sonntag nach Trinitatis, 15. September 2013, 9.30 Uhr
Kirchenmusik im Gottesdienst
Kristiane Köbler (Orgel) · Brunhild Fischer (Flöte)
- Sonntag, 15. September 2013, 17 Uhr, Dom zu Freiberg
Abschlußkonzert der Silbermanntage
Preisträger des XI. Gottfried-Silbermann-Orgelwettbewerbes ·
Thomanerchor · Leitung: Thomaskantor Georg Christoph Biller
- Freitag, 20. September 2013, 18 Uhr
Motette in der Thomaskirche
Universitätsorganist D. Beilschmidt · Schola Cantorum Leipzig · Leitung: M. Friedrich
- Freitag, 20. September 2013, 20 Uhr
Konzert zugunsten der Kindernothilfe
Franz Schubert: Deutsche Messe · Motetten von Praetorius, Hauptmann, Schlenker u. a.
Ensemble Nobiles
- Sonnabend, 21. September 2013, 15 Uhr
Motette in der Thomaskirche
Johann Sebastian Bach: Kantate BWV 114 »Ach, lieben Christen, seid getrost«
Georg Christoph Biller: »Frieden machen« (Uraufführung)
Universitätsorganist Daniel Beilschmidt · Solisten · Thomanerchor ·
Orchester des Musikgymnasiums »Belvedere« Weimar ·
Leitung: Thomaskantor Georg Christoph Biller
17. Sonntag nach Trinitatis, 22. September 2013, 9.30 Uhr
Kirchenmusik im Gottesdienst
Thomasorganist Ullrich Böhme · Thomanerchor
- Freitag, 27. September 2013, 18 Uhr
Motette in der Thomaskirche
Thomasorganist Ullrich Böhme · Thomanerchor ·
Leitung: Thomaskantor Georg Christoph Biller, Fredrik Otterstad (Norwegen)
- Sonnabend, 28. September 2013, 15 Uhr
Motette in der Thomaskirche
Johann Sebastian Bach: Kantate BWV 131 » Aus der Tiefen rufe ich, Herr, zu dir «
Universitätsorganist Daniel Beilschmidt · Solisten · Collegium vocale Siegen ·
Ensemble des Bach-Orchesters Siegen · Leitung: KMD Ulrich Stötzl
- Michaelitag, 18. Sonntag nach Trinitatis, 29. September 2013, 9.30 Uhr
Kirchenmusik im Gottesdienst
Thomasorganist Ullrich Böhme · Collegium vocale Siegen ·
Ensemble des Bach-Orchesters Siegen · Leitung: KMD Ulrich Stötzl

Werden Sie Mitglied im Verein *forum thomanum* oder fördern Sie dessen Arbeit durch eine Spende:
Sparkasse Leipzig, BLZ 860 555 92, Konto-Nr. 100 2012 100.



Chorinformationen

Rückblick

Im Juni 2013 konnte das Büro von Thomaskantor Prof. Georg Christoph Biller nach längerer Interim mit Frau Annett Grundke personell neu besetzt werden. Wir freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit und wünschen ihr viel Freude an der Arbeit beim Thomannerchor.



Ausblick

Am kommenden Sonntag, dem 15. September 2013 singt der Thomannerchor unter der Leitung

von Thomaskantor Georg Christoph Biller zum Abschlußkonzert der 20. Silbermanntage in Freiberg. Das Konzert im Dom St. Marien beginnt 17 Uhr. Im Rahmen dieses Konzertes findet außerdem die Preisverleihung des XI. Gottfried-Silbermann-Orgelwettbewerbs Freiberg statt. Neben Werken von Johann Sebastian Bach erklingen Chorwerke von Johann Kuhnau, Johann Friedrich Doles sowie die »Missa brevis« von Krzysztof Penderecki. Der Preisträger des Orgelwettbewerbs spielt an den Silbermannorgeln Werke von Niclas de Gringny, Johann Kuhnau und Johann Sebastian Bach.

Hinweis

Thomannerchor und das Orchester des Musikgymnasiums »Schloß Belvedere« (Hochbegabtenzentrum der Hochschule für Musik Franz Liszt) musizieren gemeinsam in der Motette, am Sonnabend, 21. September 2013, 15 Uhr in der Thomaskirche Leipzig.

Sie führen u. a. von Johann Sebastian Bachs Kantate BWV 114 »Ach, lieben Christen, seid getrost« sowie von Thomaskantor Georg Christoph Biller »Frieden machen« (Uraufführung) auf. Das Orchester kommt zu gemeinsamen Proben mit den Thomanern bereits am Freitag, 20. September nach Leipzig. Wir freuen uns auf diese Begegnung und möchten an dieser Stelle nochmals auf diese besondere Ereignis hinweisen.

Diese elektronische Ausgabe des jeweils aktuellen Motettenprogramms ist Freitags ungefähr ab 10 Uhr im Internet unter der Adresse <http://www.mvmc.de/motette/aktuell.pdf> verfügbar. Beim Besuch der Veranstaltung muß ein gedrucktes Exemplar zum Preis von EUR 2,- erworben werden.

Satz des Programmheftes: **mvmc** Martin Krämer, Leipzig